

Gemeinde Am Mellensee

Der Bürgermeister

Verwaltungsvorlage

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen Team I	Datum 06.11.2018	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
----------------------------	---------------------	--

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Finanz-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss	26.11.2018
eingebracht von: Team I	

Betreff:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet des Datenschutzes durch das Amt Schlieben

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee beschließt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet des Datenschutzes durch das Amt Schlieben zwischen dem Amt Schlieben, der Gemeinde Am Mellensee und der Stadt Schönewalde, welche am Tag der letzten öffentlichen Bekanntmachung, frühestens jedoch am 01.01.2019 wirksam wird.

Beratungsergebnis:

Gremium Gemeindevertretung					Sitzung am: 05.12.2018		TOP:	
<input type="checkbox"/> Ein- stimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Anwe- send	Ja	Nein	Enthaltg.	<input type="checkbox"/> Laut Beschlussvor- schlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss	
Vermerk wegen Mitwirkungsverbot (§ 22 BbgKVerf.)								
Beschluss-Nr. / /								
Schriftführer					Vors.d.Gemeindevertretung			

Das Amt Schlieben hat mit Wirkung vom 01. August 2017 eine behördliche Datenschutzbeauftragte für das Amt Schlieben bestellt.
Die Gemeinde Am Mellensee und die Stadt Schönewalde beabsichtigen, sich gemäß Artikel 37 Abs. 3 der Verordnung (EU) 2016/679 des europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) in Verbindung mit § 5 Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz vom 30. Juni 2017 (BDSG) der behördlichen Datenschutzbeauftragten des Amtes Schlieben zu bedienen.
Aufgrund dessen ist es erforderlich, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Produkt 11101
Veranschlagung im Ergebnisplan <input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 13.500,00 € <input type="checkbox"/> Nein	im Finanzplan <input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 13.500,00 € <input type="checkbox"/> Nein
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) 13.500,00 €	Jährliche Abschreibung <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input checked="" type="checkbox"/> Nein


Dezernat


Kämmerer
zur Kenntnis


Bürgermeister

Verteiler nach Beschlussfassung: _____

Genehmigungsvermerke: Antrag gestellt/ Liegt vor

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet des Datenschutzes durch das Amt Schlieben

zwischen

**dem Amt Schlieben
vertreten durch den Amtsdirektor, Herrn Andreas Polz,
Herzberger Straße 07, 04936 Schlieben**

und

**der Gemeinde Am Mellensee
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Frank Broshog,
Zossener Straße 21 c, 15838 Am Mellensee OT Klausdorf;**

**der Stadt Schönewalde
vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Michael Stawski,
Markt 48, 04916 Schönewalde.**

wird gemäß des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 22], S.25), die nachfolgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung getroffen:

Präambel

Das Amt Schlieben hat mit Wirkung vom 01. August 2017 eine behördliche Datenschutzbeauftragte für das Amt Schlieben bestellt. Die Gemeinde Am Mellensee und die Stadt Schönewalde beabsichtigen, sich gemäß Artikel 37 Abs. 3 der Verordnung (EU) 2016/679 des europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) in Verbindung mit § 5 Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz vom 30. Juni 2017 (BDSG) der behördlichen Datenschutzbeauftragten des Amtes Schlieben zu bedienen.

§ 1

Gegenstand der Vereinbarung

Das Amt Schlieben verpflichtet sich, durch die von ihm bestellte behördliche Datenschutzbeauftragte die Aufgaben nach Artikel 39 Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 7 BDSG für die Gemeinde Am Mellensee sowie für die Stadt Schönewalde durchzuführen.

§ 2

Durchführung der Vereinbarung

- (1) Die beteiligten Kommunen sichern die Mitwirkung bei der ordnungsgemäßen Durchführung der vereinbarten Aufgaben zu, insbesondere durch die Übergabe und Kenntnisnahme der notwendigen Unterlagen. Dabei ist die behördliche Datenschutzbeauftragte berechtigt, vor Ort Einblick in relevante Unterlagen zu nehmen. Die Kommunen unterrichten die behördliche Datenschutzbeauftragte über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können.
- (2) Die behördliche Datenschutzbeauftragte des Amtes Schlieben wird durch die Kommunen paritätisch in Anspruch genommen, hierbei soll jeder eine Nutzungszeit von ca. 33 Prozent zustehen. Die genauen Zeiträume der Inanspruchnahme werden im Vorfeld durch die Beteiligten abgestimmt.
- (3) Die beteiligten Kommunen stellen der behördlichen Datenschutzbeauftragten für die Vor-Ort-Prüfungen einen geeigneten Arbeitsplatz und die notwendige Ausstattung unentgeltlich zur Verfügung.
- (4) Die Ergebnisse der Prüfung (Prüfvermerke und -berichte) werden dem Hauptverwaltungsbeamten der jeweiligen Kommune vorgelegt und in einer Abschlussberatung ausgewertet. Über Feststellungen von besonderer Bedeutung sind sie unverzüglich zu unterrichten.

§ 3

Behördliche Datenschutzbeauftragte

- (1) Sitz der behördlichen Datenschutzbeauftragten des Amtes Schlieben ist die Stadt Schlieben.
- (2) Zur Durchführung der Aufgaben nach § 1 stellt das Amt Schlieben das notwendige Personal zur Verfügung.
- (3) Weitere Bestellungen und Abberufungen erfolgen durch den Amtsausschuss des Amtes Schlieben im Einvernehmen mit der Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee sowie der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schönewalde.
- (4) Die behördliche Datenschutzbeauftragte berichtet unmittelbar in dieser Eigenschaft dem Amtsdirektor des Amtes Schlieben sowie den Bürgermeistern der Gemeinde Am Mellensee und der Stadt Schönewalde.

§ 4

Kostenausgleich

- (1) Die Kommunen verständigen sich darauf, dass die jährlichen Kosten der behördlichen Datenschutzbeauftragten sowie eines Mitarbeiters gleichmäßig auf alle an der Vereinbarung beteiligten Kommunen aufgeteilt werden. Hierbei obliegt die Vergütungspflicht dem Amt Schlieben. Die auf die Gemeinde Am Mellensee sowie der Stadt Schönewalde entfallenden Kostenanteile werden von diesen erstattet.

- (2) Die Grundlage für die Kostenerstattung setzt sich aus den Personal- und Sachkosten der Datenschutzabteilung zusammen. Dabei werden die diesbezüglichen Personalkosten des laufenden Jahres zum Ansatz gebracht. Für die Sachkosten werden pauschal zwanzig Prozent der Personalkosten hinzugerechnet.
- (3) Die Abrechnung erfolgt quartalsweise.

§ 5 Versicherungsschutz

Die behördliche Datenschutzbeauftragte des Amtes Schlieben wird bei der Durchführung der Aufgaben nach § 1 im Auftrag der Vereinbarungspartner tätig. Sie wird im Rahmen der gemeindlichen Vermögenseigenschadenversicherung als Vertrauensperson mitversichert. Sollten die Mitarbeiter des Amtes Schlieben in Ausübung ihrer Tätigkeit einem Dritten einen Schaden zufügen, besteht Deckungsschutz im Rahmen der allgemeinen Haftpflichtversicherung des Amtes Schlieben.

§ 6 Dauer und Beendigung der Vereinbarung

- (1) Die Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Sie kann zum 31.12. eines Jahres mit einer Kündigungsfrist von 9 Monaten gekündigt werden.
- (2) Die Kündigung bedarf der Schriftform und ist an alle Vereinbarungspartner zu richten. Für die Einhaltung der Frist ist der Eingang des Kündigungsschreibens bei allen beteiligten Gemeinden maßgebend.
- (3) Die Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der vorherigen Beschlussfassung durch die Vertretungskörperschaft des kündigenden Vereinbarungspartners (§ 28 Abs. 2 Nr. 24 BbgKVerf) und der Anzeigepflicht bei der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde (§ 41 Abs. 2 GKGBbg).

§ 7 Schriftform und Salvatorische Klausel

- (1) Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform und einer vorhergehenden Beschlussfassung der Vertretungskörperschaften der Vereinbarungspartner (§ 28 Abs. 2 Nr. 24 BbgKVerf). Sie bedürfen der Anzeigepflicht bei der unteren Kommunalaufsichtsbehörde, soweit der Kreis der Vereinbarungsbeteiligten oder der Bestand der delegierten Aufgabe verändert wird (§ 41 Abs. 2 GKGBbg). Mündliche Nebenabreden zu dieser Vereinbarung bestehen nicht.
- (2) Sollten Bestimmungen dieser Vereinbarung oder eine später in sie aufgenommene Regelung ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Vereinbarung nicht berührt.
- (3) Das gleiche gilt, soweit sich herausstellen sollte, dass die Vereinbarung eine Regelungslücke enthält. Für diesen Fall verpflichten sich die Kommunen, anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung einer Lücke eine Regelung zu treffen, die dem am nächsten kommt, was sie gewollt haben oder entsprechend dem Sinn der Vereinbarung bedacht hätten.

§ 8
Inkrafttreten, Genehmigung, Bekanntmachung

- (1) Die Vereinbarung bedarf der Anzeigepflicht bei der nach § 42 Abs. 2 und 3 GKGBbg zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde.
- (2) Die Vereinbarungspartner haben die öffentlich-rechtliche Vereinbarung nach den für ihre Satzungen geltenden Vorschriften öffentlich bekannt zu machen (§ 8 Abs. 1 GKGBbg). Für die Aufhebung und Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gilt dies entsprechend. Die Änderung dieser öffentlich-rechtlichen Vereinbarung bedarf nur dann der öffentlichen Bekanntmachung, wenn der Kreis der Vereinbarungspartner oder der Bestand der von der Vereinbarung erfassten Aufgaben geändert wird.
- (3) Die Vereinbarung wird am Tag der letzten öffentlichen Bekanntmachung nach Abs. 2, frühestens jedoch am 01.01.2019, wirksam.

§ 9
Ausfertigung

Diese Vereinbarung ist dreifach ausgefertigt. Jeder der Vereinbarungspartner erhält eine Ausfertigung.

Schlieben, den

.....
Andreas Polz
Amtdirektor

(Siegel)

.....
Allgemeiner Stellvertreter

Am Mellensee, den

.....
Frank Broshog
Bürgermeister

(Siegel)

.....
Allgemeiner Stellvertreter

Schönnewalde, den

Michael Stawski
Bürgermeister

Allgemeiner Stellvertreter

(Siegel)

Kostenkalkulation - behördliche Datenschutzbeauftragte (bDSB)
(3 Vereinbarungspartner)

Stand: 01.11.2018

Kostenart	Gesamtkosten pro Jahr	Abrechnungseinheit	Anteil pro Quartal	gleichmäßige Kostenverteilung (pro Quartal) auf		
				Amt Schlieben	Gemeinde Am Mellensee	Stadt Schönewalde
Personalkosten						
4h	6.113,69 €	entspr. Eingrupp.	1.528,42 €	509,47 €	509,47 €	509,47 €
25h	26.953,64 €	entspr. Eingrupp.	6.738,41 €	2.246,14 €	2.246,14 €	2.246,14 €
Sachkosten						
Gemeinkostenpauschale	33.067,33 €	20% von Personalkosten 6.613,47 €	1.653,37 €	551,12 €	551,12 €	551,12 €
				3.306,73 €	3.306,73 €	3.306,73 €

